

Code of Conduct



SCHÜCO VERHALTENSKODEX

SCHÜCO

05	VORWORT
07	UNSER VERHALTENSKODEX
09	FREIER UND FAIRER WETTBEWERB
11	ANTI-KORRUPTION
13	SPENDEN UND SPONSORING
15	GELDWÄSCHE
17	INTERESSENKONFLIKTE
19	DATENSCHUTZ UND VERTRAULICHKEIT
21	SCHUTZ VON UNTERNEHMENSVERMÖGEN
23	MENSCHENRECHTE, ARBEITS- UND SOZIALSTANDARDS
25	NACHHALTIGKEIT
27	MELDUNG VON VERSTÖSSEN
29	WO NOCH HILFE ZU FINDEN IST

INHALT

In diesem
Verhaltenskodex
geht es um unsere
Werte wie Vertrauen,
Verantwortung
und Verlässlichkeit
als Grundlage
unseres Handelns.

VORWORT



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir sind ein familiengeführtes Unternehmen aus Bielefeld. Für uns sind Werte wie Vertrauen, Verantwortung und Verlässlichkeit wichtig und das Vertrauen unserer Kund:innen und unserer Geschäftspartner:innen ist für uns ein wertvolles Gut.

Das Umfeld, in dem wir arbeiten, ist nicht immer einfach. Unsere Systemlösungen müssen auf den neuesten und umweltfreundlichen Technologien basieren. Sie bilden damit ein zuverlässiges Fundament für die nächsten Jahrzehnte – für die nächste Schüco Organisation genauso wie für die nächste Gebäude-Generation. Um hier immer Schritt halten zu können, erfordert es eine Haltung und ein Leben nach unseren Werten.

Und genau darum geht es in diesem Verhaltenskodex – er zeigt, auf welcher Grundlage wir arbeiten wollen, denn unsere Werte und Ideale sind hier niedergeschrieben. Der Verhaltenskodex richtet sich an uns alle bei Schüco, ganz gleich in welcher Hierarchieebene jemand arbeiten mag oder in welchen Kulturen und Märkten innerhalb der großen weltweiten Schüco Familie jemand tätig ist.

Ich wünsche mir von Ihnen, dass Sie diesen Verhaltenskodex sorgsam lesen und immer dann zur Hand nehmen, wenn Sie unsicher sind.

Sollten Sie zu den hier beschriebenen Themen Fragen haben, zögern Sie nicht, auf die Kolleginnen und Kollegen in unserer Compliance Organisation zuzugehen und einen Rat oder Hilfestellung zu erbitten.

Für mich ist es sehr wichtig, dass Sie die hier niedergeschriebenen Werte und Regelungen kennen und danach handeln. Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unseres Unternehmens. Der Verhaltenskodex basiert auf den gesetzlichen Regelungen, zu deren Einhaltung wir alle bei Schüco verpflichtet sind. Und er schützt Sie davor, eine falsche Entscheidung zu treffen.

Denn erst unsere Integrität sichert die Weiterentwicklung unseres Unternehmens, macht die Arbeit von jedem Einzelnen von uns erfolgreich und bildet die Basis für die verlässliche Partnerschaft zwischen uns und unseren Kund:innen sowie Geschäftspartner:innen.

Ihr



Andreas Engelhardt
 Persönlich haftender Gesellschafter
 Schüco International KG

In diesem Verhaltenskodex
sind die Grundsätze
des Handelns bei
Schüco beschrieben.

UNSER VERHALTENSKODEX

In unserem Verhaltenskodex definieren wir die rechtlichen und ethischen Grundregeln, zu deren Einhaltung wir alle bei Schüco verpflichtet sind. Es ist unsere bewusste Entscheidung, dass wir unsere Geschäfte innerhalb dieses gesetzlichen und ethischen Rahmens führen wollen. Compliance-Verstöße können Ihnen, Schüco und unseren Geschäftspartner:innen erheblichen Schaden zufügen. Neben kommerziellen Einbußen und behördlichen Sanktionen droht erheblicher Reputationsverlust. Compliance bedeutet also, dass wir bei Schüco uns an anwendbares Recht und Gesetz halten und die eigenen Standards und Richtlinien beachten.

Unser Verhaltenskodex gilt weltweit für die gesamte Schüco Gruppe und für alle Mitarbeitenden, ungeachtet ihrer Aufgaben oder hierarchischen Positionen. Alle Schüco Mitarbeitenden müssen die Prinzipien unseres Verhaltenskodexes kennen und bei ihrem täglichen geschäftlichen Handeln einbeziehen. Nur so können wir unser Unternehmen und uns selbst vor Haftungs- und Strafbarkeitsrisiken schützen. Schüco erwartet gleichzeitig von allen Geschäftspartner:innen (z.B. Kund:innen, Lieferant:innen, Berater:innen und Vertriebspartner:innen), dass sie die im Verhaltenskodex festgeschriebenen Grundsätze respektieren und sich dementsprechend verhalten.

Die Compliance Organisation bei Schüco

Natürlich werden die Mitarbeitenden bei Schüco in ihrer Pflicht, die Grundregeln des Verhaltenskodexes einzuhalten, nicht allein gelassen. Die Geschäftsleitung von Schüco hat eigens dafür eine

Compliance Organisation eingerichtet, die das Unternehmen und seine Mitarbeitenden bei der Einhaltung der Prinzipien des Verhaltenskodexes unterstützt. Die Compliance Organisation bei Schüco informiert die Mitarbeitenden über den Inhalt und die Bedeutung des Verhaltenskodexes sowie der dazugehörigen Bestimmungen und führt Schulungen durch.

Wir bei Schüco wollen unsere Entscheidungen gesetzmäßig, ethisch und verantwortungsvoll treffen. Allerdings ist im komplexen geschäftlichen Alltag oft nicht sofort klar, wie man sich richtig verhalten soll oder wie man eine richtige Entscheidung trifft. Dazu können sich alle Mitarbeitenden, aber auch alle Geschäftspartner:innen mit Fragen jederzeit an unsere Compliance-Expert:innen unter der E-Mail-Adresse **compliance@schueco.com** wenden. Unsere Compliance-Expert:innen stehen Ihnen sehr gern mit Rat zur Seite.

Was passiert, wenn wir unseren Verhaltenskodex nicht befolgen?

In unserem geschäftlichen Alltag handeln wir ethisch und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Selbst ein scheinbar kleiner Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex könnte schwerwiegende Folgen für Schüco oder einzelne Mitarbeitende haben. Außer den bereits oben angesprochenen Haftungsrisiken und gerichtlichen Strafen kommt es auch zu einem Reputationsverlust für unser Unternehmen. Darüber hinaus können Verstöße gegen den Verhaltenskodex auch Konsequenzen für Mitarbeitende bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses nach sich ziehen.

Unser Grundsatz: Freier und fairer Wettbewerb.

FAIRER UND FREIER WETTBEWERB

Wir wollen im Geschäftsleben für den fairen Wettbewerb stehen.

Für uns bei Schüco hat der freie und faire Wettbewerb einen hohen Stellenwert und wir fühlen uns gegenüber unseren Geschäftspartner:innen, Kund:innen sowie Wettbewerbern dazu verpflichtet. Er gibt uns die Möglichkeit, durch innovative Technologien und die Qualität unserer Produkte auf dem Markt zu punkten. Nicht zuletzt profitieren wir selbst von einem funktionierenden und fairen Wettbewerb und es ist für uns ein Ansporn, immer besser und innovativer zu werden.

Wir wollen unser Unternehmen, unsere Geschäftspartner:innen sowie unsere Mitarbeitenden schützen.

Unser Verhalten gegenüber Wettbewerbern

Unser Bekenntnis zum freien und fairen Verhalten gegenüber Wettbewerbern bedeutet, dass wir keine Absprachen mit Wettbewerbern treffen, um Preise oder Verkaufsbedingungen festzulegen, Märkte aufzuteilen, die Produktion zu beschränken oder die Ausschreibungs- und Vergabeverfahren zu beeinflussen. Wir achten darauf, dass in der Kommunikation und Korrespondenz mit den Wettbewerbern keine Informationen ausgetauscht werden, die unzulässige Rückschlüsse auf aktuelles oder zukünftiges Marktverhalten von Schüco oder seinen Wettbewerbern zulassen. Hierzu gehören Informationen über Preise, Absatzvolumina, Produktionskapazitäten, Kosten oder Margen, Kundeninformationen, Marketing- und Vertriebsstrategien usw. Das würde unsere Kund:innen und unsere Lieferant:innen benachteiligen. Daher dürfen wir uns weder an entsprechenden Handlungen beteiligen noch auch nur den Anschein eines solchen Verhaltens

erwecken. Wir wollen, dass unser Umgang mit den Wettbewerbern nachhaltig ist und im Einklang mit den Gesetzen steht.

Unser Verhalten gegenüber Kund:innen und Lieferant:innen

Unser Bekenntnis zum freien und fairen Verhalten bedeutet auch, dass wir keine Absprachen mit Kund:innen oder Lieferant:innen vornehmen, welche die Konditionen für den Weiterverkauf einschränken. Wir achten stets darauf, unsere Kund:innen und Lieferant:innen nicht in ihrer Geschäftstätigkeit unangemessen einzuschränken. Und: Wir denken daran, dass auch Lieferant:innen und Kund:innen Wettbewerber sein können, weil sie mit Unternehmen gesellschaftlich verbunden sind, die mit uns in einer Konkurrenzsituation stehen, oder weil sie an dieselben Kund:innen verkaufen bzw. von denselben Lieferant:innen einkaufen wie wir.

Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung

Unser Anspruch ist es, nach Marktführerschaft zu streben. Auf keinen Fall aber nutzen wir unsere wirtschaftliche Stärke aus, um Wettbewerber unangemessen zu behindern oder ungebührlichen Druck auf Lieferant:innen und Kund:innen auszuüben.

GUT ZU WISSEN

Wettbewerbsituationen können sowohl im Einkauf wie im Vertrieb bestehen. Vermeiden Sie im Kontakt mit Wettbewerbern unbedingt jeglichen Austausch zu wettbewerbsrelevanten Themen wie u.a. Preisen, Preisgestaltungen, Planungen und Entwicklungen.

Unser Grundsatz:
Wir lehnen jede Form
von Korruption ab.

ANTI-KORRUPTION

Wir wollen unser Handeln im Geschäftsleben integer und transparent gestalten.

Korruption wird weltweit bestraft.

Sie behindert den freien Wettbewerb am Markt, schadet ganzen Volkswirtschaften, hat äußerst negative Folgen für die handelnden Personen und führt zu Reputationsschäden für das Unternehmen. Wir bei Schüco lehnen jede Form der Korruption ab. Dazu gehören Bestechung und Bestechlichkeit sowie Vorteilsnahme und Vorteilsgewährung. Wir bieten oder gewähren keine Zuwendungen, die dazu dienen sollten, die Entscheidung, Handlung oder Haltung einer Person zu beeinflussen. Auch nehmen wir selbst keine Bestechungen an. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Geschäftspartner:innen, dass sie sich genauso gegen die Korruption einsetzen.

GUT ZU WISSEN

Falls Sie unsicher sind oder Zweifel bezüglich einer Zuwendung haben, seien Sie transparent und fragen Sie Ihre(n) zuständige(n) Compliance-Beauftragte(n).

Wir wollen die Reputation unseres Unternehmens schützen und ihm so seine Weiterentwicklungschancen sichern.

Korruption erkennen

Korruption läuft nicht immer auf einfachen Wegen. Korrupte Handlungen können auch unter dem Deckmantel der Beraterverträge ohne Gegenleistung, opulenten Geschenken und kostspieligen Einladungen sowie ähnlich verdeckten Mitteln geschehen.

Gute Geschäftsbeziehungen: Geschenke und Einladungen

Auch bei Schüco haben gute und nachhaltige Beziehungen zu unseren Geschäftspartner:innen sowie zu unseren Kund:innen einen hohen Stellenwert. Natürlich dürfen unsere Mitarbeitenden Geschenke anbieten und Einladungen aussprechen – solange diese maßvoll sind und bestimmte Grenzen nicht überschreiten. Dazu haben wir bei Schüco Regelungen. Auch an dieser Stelle ist es genauso selbstverständlich, dass wir Geschenke und Einladungen nicht mit der Absicht anbieten, um die Empfänger:innen unrechtmäßig zu beeinflussen.

Politische Aktivitäten und Lobbyarbeit

Wir dulden keine Zahlungen an Amtsträger, um amtliche Verfahrensweisen, Handlungen oder Dienstleistungen zu beschleunigen, zu vereinfachen oder in irgendeiner anderen Form zu beeinflussen. In unserem Umgang mit Beamten und Staatsträgern halten wir uns an transparente Leitlinien und die geltenden gesetzlichen Regelungen.

Unser Grundsatz:
Gesellschaftliche
Verantwortung darf nicht
zu Zwecken der Korruption
missbraucht werden.

SPENDEN UND SPONSORING

Wir beachten Gesetze und interne Regelungen für Spenden und Sponsoring.

Das Thema Spenden und Sponsoring ist eng mit dem Thema Korruption verknüpft. Denn auch bei einem wohlwärtigen Engagement kann es sich verdeckt um eine Bestechung handeln.

Wir bei Schüco nehmen durch Spenden und Sponsoring unsere gesellschaftliche Verantwortung wahr.

Bei diesem Thema setzen wir bei Schüco auf Transparenz, sodass für die Mitarbeitenden folgende Grundsätze gelten:

1. Zuwendungen in Form von Spenden und Sponsoring müssen immer in transparenter Form erfolgen.
2. Empfänger:in und konkrete Verwendung müssen immer nachvollziehbar sein.
3. Mit Spenden verfolgen wir keinen wirtschaftlichen Eigennutz und fordern unter keinen Umständen eine Gegenleistung.
4. Beim Sponsoring muss zwischen der finanziellen Zuwendung und der vereinbarten Gegenleistung immer ein angemessenes Verhältnis bestehen.
5. Spenden und Sponsoringvereinbarungen bedürfen immer vorab einer Genehmigung unseres persönlich haftenden Gesellschafters.

Unser Grundsatz:
Wir kennen unsere
Geschäftspartner:innen.

GELDWÄSCHE

Wir halten alle Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche ein und unterhalten keine geschäftlichen Beziehungen zu Personen oder Unternehmen mit bekanntem terroristischen oder kriminellen Hintergrund.

Unter Geldwäsche versteht man die Einschleusung von illegal erwirtschafteten Geldern in den legalen Finanz- und Wirtschaftskreislauf. Geldwäsche ist strafbar. Wir wollen nicht, dass Schüco als Mittel zur Geldwäsche missbraucht wird.

Um unser Unternehmen vor strafrechtlicher Haftung und Reputationsverlust zu schützen, unterhalten wir Geschäfte nur mit seriösen Partner:innen, die sich an das geltende Recht halten. Wir prüfen die Identität unserer Geschäftspartner:innen und Drittparteien gründlich und achten auf die Transparenz unserer Geschäftsbeziehungen.

Bei Geldwäscheprävention folgen wir vier einfachen, aber wichtigen Grundsätzen:

1. Zahlungen für erhaltene Lieferungen und Leistungen leisten wir ausschließlich direkt auf Konten der jeweiligen Geschäftspartner:innen.
2. Zahlungen an die Geschäftspartner:innen werden grundsätzlich in das Land geleistet, in dem der Geschäftssitz unserer Geschäftspartner:innen ist.
3. Wir nehmen nur Zahlungen entgegen, wenn diese von bekannten Geschäftspartner:innen und Konten stammen. Die Zahlungen müssen auf der Grundlage einer vorher ausgestellten Rechnung basieren.
4. Barzahlungen sind nur dann möglich, wenn für diese eine ordnungsgemäße Quittung ausgestellt wurde und die Beträge geringfügig sind.

Unser Grundsatz:
Wir handeln im Sinne
unseres Unternehmens.

INTERESSENKONFLIKTE

Wir handeln und entscheiden im Interesse des Unternehmens und nicht in unserem persönlichen Interesse.

Interessenkonflikte sind Situationen, in denen die eigenen Interessen mit denen des Unternehmens in Widerspruch geraten. Persönliche Interessen können unser professionelles Urteilsvermögen und damit auch unsere Entscheidungen zum Nachteil des Unternehmens beeinflussen. Wir bei Schüco lassen uns bei der Auswahl der Geschäftspartner:innen oder bei Entscheidungen über Mitarbeitende und Bewerber:innen nicht von familiären oder persönlichen Beziehungen leiten.

Doch ein Interessenkonflikt allein ist noch lange kein Fehlverhalten – erst der falsche Umgang mit einer solchen Situation macht es dazu. Daher ist es für Schüco wichtig, dass sich die Mitarbeitenden beim Thema Interessenkonflikte an folgende Grundsätze halten:

Transparenz schaffen: Potenzielle Konflikte müssen gegenüber Vorgesetzten offengelegt werden.

Objektivität und Einhaltung der üblichen unternehmensinternen Prozesse: Entscheidungen über Mitarbeitende und Bewerber:innen sowie Auswahl der Geschäftspartner:innen müssen auf einer objektiven Grundlage getroffen werden sowie im Wege der dafür vorgesehenen Schüco-internen Prozesse.

Hilfe einholen: Soweit Zweifel darüber bestehen, ob ein Interessenkonflikt vorliegt und wie ggf. damit umgegangen werden sollte, steht bei Schüco das Compliance Office allen Mitarbeitenden beratend zur Seite.

BEISPIEL

Sie werden von Ihrem/r Vorgesetzten gebeten, die Angebote mehrerer Lieferant:innen für Alu-/Kunststoffteile zu prüfen. Sie stellen fest, dass eines der günstigsten Angebote von der Firma eines guten Freundes stammt.

HANDLUNGSEMPFEHLUNG

Im Zusammenhang mit geschäftlichen Entscheidungen ist Berufliches und Privates strikt zu trennen. Informieren Sie Ihre(n) Vorgesetzte(n) über die Situation und ziehen Sie sich aus dem Entscheidungsprozess zurück, um jeden Anschein eines Interessenkonfliktes zu vermeiden.

Unser Grundsatz:
Wir behandeln Daten
unserer Mitarbeitenden und
Geschäftspartner:innen
vertraulich und schützen sie.

DATENSCHUTZ UND VERTRAULICHKEIT

Schüco beachtet anwendbares Datenschutzrecht und schützt personenbezogene Daten.

Wir bei Schüco achten sehr sorgfältig darauf, personenbezogene Daten weder innerhalb noch außerhalb des Unternehmens unbefugt offenzulegen und sorgen dafür, dass die erforderlichen Schutzmaßnahmen für solche Daten ergriffen werden. Unser Umgang mit personenbezogenen Daten ist auf festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke beschränkt und basiert stets auf einer gesetzlichen Grundlage. Fehlt eine gesetzliche Grundlage zur Verarbeitung, wie beispielsweise ein rechtliches Erfordernis oder das Einverständnis der Betroffenen, werden personenbezogene Daten bei Schüco nicht verarbeitet. Während jeglicher Verarbeitung personenbezogener Daten werden zudem die gesetzlichen Grundsätze beachtet.

BEISPIEL

Sie organisieren für Schüco eine Produktschulung mit externen Teilnehmenden und haben hierfür personenbezogene Daten der Teilnehmenden erhalten. Ein Kollege aus dem Vertrieb bittet Sie um Weitergabe der Adressen.

HANDLUNGSEMPFEHLUNG

Geben Sie diese Daten nicht ohne Rücksprache mit Ihrem/r Vorgesetzten und Ihrer zuständigen Ansprechperson für den Datenschutz weiter. Daten dürfen grundsätzlich nur für den Zweck genutzt werden, für den sie mitgeteilt wurden.

Unser Grundsatz:
Wir gehen verantwortungsvoll mit den Unternehmensressourcen um.

SCHUTZ VON UNTERNEHMENSVERMÖGEN

Die Mitarbeitenden von Schüco gehen sorgfältig und respektvoll mit dem Unternehmenseigentum um. Das Gleiche gilt auch für das Eigentum von Dritten.

Zu den Unternehmensressourcen gehören Anlagen, Produktionslinien, Verfahren und Materialien genauso wie das technische Know-how, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse. Ein modernes Technologieunternehmen wie Schüco lebt von seinen Ideen, Innovationen und seinem technischen Know-how. Es ist daher wichtig, diese Unternehmensressourcen zu schützen. Die Mitarbeitenden von Schüco geben keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse weiter, beachten die für solche Informationen vorgegebenen Schutzmaßnahmen und achten darauf, dass das Unternehmensvermögen nicht entwendet, beschädigt, missbraucht oder verschwendet wird.

BEISPIEL

Sie sind an der Entwicklung einer innovativen Technologie beteiligt. Sie sollen Ihre Entwicklung an verschiedenen Unternehmensstandorten vorstellen und wollen zu Präsentationszwecken Ihren Laptop mitnehmen, auf dem die entsprechenden Unterlagen gespeichert sind. Sie beabsichtigen, diese Unterlagen auf dem Weg zu den einzelnen Standorten im Flugzeug oder in der Bahn noch einmal durchzugehen.

HANDLUNGSEMPFEHLUNG

Stellen Sie sicher, dass Dritte keine Kenntnis von derartigen Informationen erhalten. Rufen Sie derartige Informationen nicht an Orten ab, an denen Dritte auf diese Informationen zugreifen oder sie zur Kenntnis nehmen können.

Unser Grundsatz:
Die Achtung von
Menschenrechten ist Teil
verantwortungsvoller
Unternehmensführung.

MENSCHENRECHTE, ARBEITS- UND SOZIALSTANDARDS

Schüco respektiert international anerkannte Menschenrechte und lehnt alle ausbeuterischen Arbeitsbedingungen ab.

Wir bei Schüco halten uns weltweit an grundlegende Verhaltensregeln, behandeln unsere Mitmenschen wertschätzend und achten die Menschenrechte.

Achtung der Menschenrechte, Arbeits- und Sozialstandards

Dabei verpflichten wir uns zur Achtung der folgenden internationalen Standards:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN)
- Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labor Organisation, ILO)
- 10 Prinzipien des UN Global Compact
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte

In unserer Geschäftstätigkeit achten wir darauf, Menschenrechtsverletzungen weder zu verursachen noch zu diesen beizutragen. Wir verurteilen jegliche Form von Zwangs- oder Kinderarbeit. Wir erwarten, dass auch unsere Geschäftspartner:innen die Menschenrechte und international anerkannten Arbeits- und Sozialstandards respektieren und sich dementsprechend verhalten. Wir setzen uns dafür ein, dass dies auch bei den indirekten Lieferant:innen geschieht.

Arbeitsbedingungen

Schüco ist die Sicherheit und Gesundheit aller Mitarbeitenden sehr wichtig. Aus diesem Grund bietet Schüco seinen Mitarbeitenden an allen Standorten faire Arbeitsbedingungen, die den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und erkennt das Recht auf Vereinigungsfreiheit an. Darüber hinaus wollen wir bei Schüco, dass unsere Mitarbeitenden sich wertgeschätzt und respektiert fühlen. Aus diesem Grund dulden wir keine herablassenden, erniedrigenden, diskriminierenden, beleidigenden und grundsätzlich respektlosen Worte und Taten gegenüber Kolleg:innen. Wir tolerieren keine Benachteiligung oder Diskriminierung aufgrund von Alter, ethnischem Hintergrund, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Orientierung, nationaler Herkunft, Religion oder Behinderung.

Unser Grundsatz:
Nachhaltig zu handeln
ist für uns Verpflichtung
und Antrieb zugleich:
Unsere „Motivation Green“.

NACHHALTIGKEIT

Wir wollen Vorreiter für wirksame Nachhaltigkeit in der Baubranche sein.

Nachhaltigkeit hat für Schüco eine sehr hohe Priorität. Die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen bilden die Basis unseres Nachhaltigkeitsverständnisses und sorgen dafür, dass wir das Thema Nachhaltigkeit weit über Klima- und Umweltschutz als ganzheitliche Herausforderung verstehen. Nachhaltigkeit ist für uns keine abstrakte Idee, sondern eine konkrete Aufgabe, der wir uns täglich in jedem unserer sechs definierten Handlungsfelder Umwelt, Produkte, Geschäftsentwicklung, Lieferkette, Mitarbeitende und Gesellschaft stellen.

Als Unternehmen der Baubranche übernehmen wir langfristig Verantwortung und verfügen mit unseren Produkten und Services über den Hebel, einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt zu leisten. Unsere Produkte tragen durch stetig optimierte Energieverbräuche in der Herstellungs- und Nutzungsphase dazu bei, weltweite Klimaschutzziele zu erreichen. Bei der Produktentwicklung denken wir ganzheitlich und an den gesamten Produktzyklus – vom Einsatz wiederverwendbarer Rohstoffe über kreislauffähige Produkte und die Entwicklung neuartiger Lösungen bis hin zu Rückbau und Recycling.

Wir wollen über unsere gesamte Wertschöpfungskette hinweg bis 2040 keine klimaschädlichen Emissionen mehr verursachen. Unsere Klimaschutzziele tragen im Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen dazu bei, die Erderwärmung auf maximal 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Bei der Umsetzung unterstützt uns der WWF, der seit 2018 unser kritischer und kompetenter Partner für mehr Nachhaltigkeit in der Bauwirtschaft ist und der konstruktiv unsere Ziele und Maßnahmen prüft. So stellen wir sicher, dass wir lösungsorientiert arbeiten. Um unsere Ziele zu erreichen, brauchen wir allerdings insbesondere die Unterstützung unserer Lieferant:innen, Kund:innen, Partner:innen und Mitarbeitenden – denn nur gemeinsam können wir unseren Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt leisten.

GUT ZU WISSEN

Nachhaltigkeit ist kein Trend, sondern eine Haltung, die wir bei Schüco Tag für Tag einfordern und umsetzen. Nachhaltig zu handeln ist für uns Verpflichtung und Antrieb zugleich – unsere „Motivation Green“.

Unser Grundsatz:
Die Geschäftsführung
von Schüco erwartet
von ihren Mitarbeitenden,
dass sie dabei helfen, das
Unternehmen zu schützen.

MELDUNG VON VERSTÖSSEN

Schüco Mitarbeitende, die einen begründeten Verdacht auf einen Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex melden, werden vor jeglichen Vergeltungsmaßnahmen geschützt!

Das Melden von Verstößen gegen diesen Verhaltenskodex ist eine der Möglichkeiten, wie unsere Mitarbeitenden das Unternehmen schützen können. Selbstverständlich wird eine Meldung von begründeten Verstößen nie Vergeltungsmaßnahmen nach sich ziehen.

Sollten Sie einen Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex bemerken oder auch nur einen Verdacht haben, wenden Sie sich bitte an unseren externen Vertrauensanwalt.

Wir haben als Ombudsmann bestellt:

Dr. Carsten Thiel von Herff, LL.M.
c.thielvonherff@thielvonherff.de
Telefon: + 49 521 557 333 00
Mobil: 0800 – OMBUDSMANN
www.report-tvh.com

Selbstverständlich sind wir auch unseren Geschäftspartner:innen bzw. Lieferant:innen und deren Lieferant:innen sowie jeder anderen Person oder Organisation dankbar, wenn sie uns Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex melden. Auch sie können sich an unseren Ombudsmann wenden.

Sämtlichen Hinweisen wird mit größter Sorgfalt und Diskretion nachgegangen.

Hinweise auf Verstöße gegen den Verhaltenskodex, aber auch Hinweise auf Verbesserungen nimmt außerdem unsere Compliance Organisation unter: **compliance@schueco.com** entgegen.

Wenn Sie Fragen zum Verhaltenskodex haben oder unsicher sind, ob und wie er sich auf Ihre täglichen Entscheidungen auswirkt, wenden Sie sich bitte jederzeit an unsere Compliance Organisation. Die Compliance-Expert:innen stehen Ihnen bei jeder Frage und zur Entscheidungsfindung gern zur Seite und arbeiten kompetent, praxisnah und lösungsorientiert mit Ihnen zusammen.

Sie erreichen die Compliance Organisation unter:

compliance@schueco.com

Compliance Office

Schüco International KG

Karolinenstr. 1-15, 33609 Bielefeld

Tel.: +49 521 783 7300

E-Mail: compliance@schueco.com

Stand 03.2023 / Version 2.0

